

Herbstübung 09.11.2013

Am 09.11.2013 gegen 17:15 wurde die Feuerwehr Obernfeld, auf Anforderung der Kameraden aus Rollshausen, durch Sirene und DME zur Unterstützung bei einem Gebäudebrand in Rollshausen alarmiert.

Bei der Lageeinweisung ergab sich, dass ein Gebäude im Ortskern in Flammen stand, und eine Person vermisst wurde, die allerdings bereits von Kameraden der Feuerwehr Rollshausen in Sicherheit gebracht wurde. Die Feuerwehr Obernfeld baute daraufhin eine Riegelstellung auf, um eine Brandausbreitung zu verhindern. Zusätzlich ging ein Trupp unter Atemschutz in das angrenzende Gebäude vor, um auch dort nach eventuell eingeschlossenen Personen zu suchen. Zwei weitere Trupps unter Atemschutz stellten unterdessen die Sicherheitstrupps für die vorgehenden Angriffstrupps aus Obernfeld und Rollshausen. Im weiteren Verlauf des Einsatzes leuchteten die Kameraden aus Obernfeld die Einsatzstelle mit dem am Fahrzeug angebauten Lichtmast, und zwei weiteren Strahlern auf einem tragbaren Stativ, aus, um das Vorgehen der anderen Trupps zu erleichtern, und mögliche Gefahrenstellen auszuschließen. Nachdem alle Gebäude auf weitere Personen durchsucht wurden, und das simulierte Feuer durch Kameraden aus Germershausen gelöscht wurde, wurde die Einsatzübung beendet, und anschließend eine Einsatznachbesprechung im Feuerwehrgerätehaus in Rollshausen durchgeführt.

Insgesamt nahmen 20 Einsatzkräfte der Feuerwehr Obernfeld, davon 10 Atemschutzgeräteträger, an der Jahresabschlussübung in Rollshausen teil.

Eingesetzte Kräfte:

Freiwillige Feuerwehr Obernfeld

Freiwillige Feuerwehr Rollshausen

Freiwillige Feuerwehr Germershausen